

Vorbemerkungen

Kann man eine Behandlung programmieren?

Jede Behandlung einer Krankheit erfordert einen Therapieplan, in dem die anzuwendenden Heilmittel, ihre Dosierung und die zeitliche Reihenfolge der Anwendungen festgelegt werden. Außerdem müssen Ersatzmaßnahmen für den Fall eines unzureichenden Erfolgs der Anwendungen oder unerwarteter Reaktionen mit Veränderung der Beschwerden und der Symptomatik vorgesehen werden.

Planung ist ein sinnvoller Einsatz von Maßnahmen zur Erzielung eines optimalen Erfolges.

Der Behandlungsplan ist somit keine einfache Schematisierung der Therapie, sondern ein durchdachter, individueller Einsatz der verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten, der medikamentösen, der physikalischen und krankengymnastischen Therapie. Eine solche Planung der Therapie hat besondere Bedeutung bekommen, seitdem durch die **funktionelle Strukturanalyse** in der manuellen Medizin eine subtilere Differenzierung der rein funktionellen Störungen von denen infolge morphologischer Veränderungen möglich geworden ist [s. Frisch (2001) **Programmierte Untersuchung des Bewegungsapparates**, 8. Aufl.].

Die vorliegende Arbeit versucht, die therapeutischen Möglichkeiten auf dieser Basis einzuteilen. Dazu wurde eine Schematik nach Applikationsorten und den Erkenntnissen der Reflextherapie gewählt.